



# Garagentorantrieb

## Gebrauchsanweisung

**KEASY “L”<sup>⊕</sup>**

**1 215 005/E**

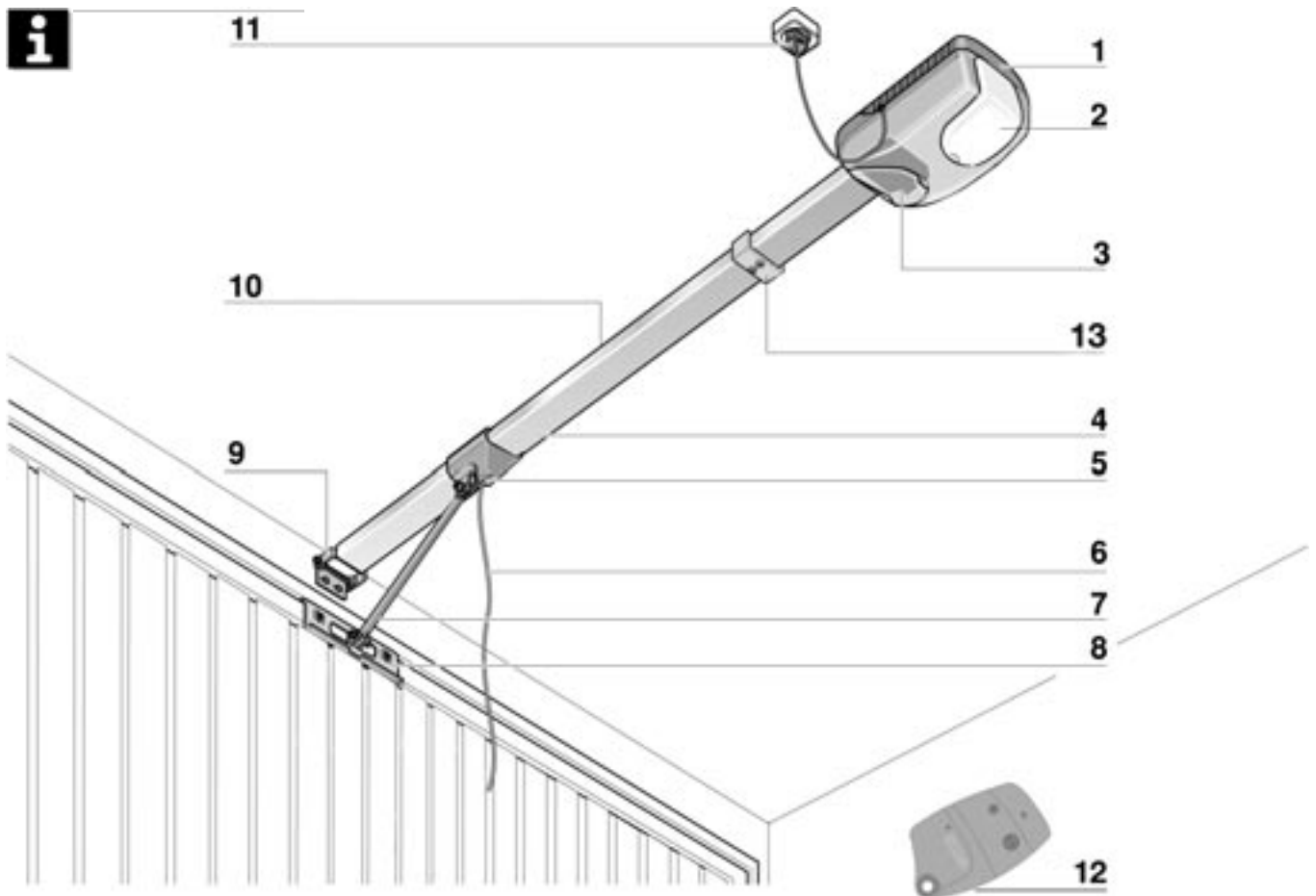
**KEASY “XL”<sup>⊕</sup>**

**1 215 006/E**

## SOMFY-Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

	<b>Teileübersicht</b>	3
	<b>Einbauvorbereitung</b>	4
	Wichtiges für Ihre Sicherheit	4
	Packungsinhalt prüfen	5
	Welchen Antrieb für welches Garagentor?	5
	Außen-Notentriegelung	6
	Mechanischer Endanschlag	6
	Torverriegelung	6
	Einbausituationen/-beispiele	7
	<b>Montageanleitung</b>	8
	Wichtige Anweisungen	8
	Garagentorantrieb vormontieren	8
	Montage	10
	<b>Einstellanleitung</b>	13
	Inbetriebnahme	13
	Endlagen einstellen/ändern	13
	Obere und untere Endlage einstellen	14
	Testlauf durchführen	14
	Handsender einlernen	15
	Sicherheitscode einstellen	15
	Handsender am Antrieb einlernen	15
	Weitere Handsender am Antrieb einlernen	16
	Löschen des Handsenders	17
	Hinderniserkennung prüfen	17
	<b>Anschlussmöglichkeiten</b>	18
	Zubehör anschließen	18
	Innen-, Code-, Schlüsseltaster anschließen	18
	Lichtschranke, Schlupftürkontakt, Sicherheitskontaktleiste anschließen	19
	Warnleuchte und 24 V-Ausgang	19
	<b>Bedienungsanleitung</b>	20
	Garagentor öffnen, schließen oder stoppen	20
	Innen-Notentriegelung	20
	Zusätzliche Informationen	21
	<b>Abhilfe bei Funktionsstörungen</b>	22
	Störungen selbst beheben	22
	Gewährleistung	23
	Kundendienst	23
	<b>Sonstiges</b>	24
	<b>Technische Angaben</b>	24
	<b>Zubehör</b>	24
	Herstellereklärung	26

**Damit Sie die Vorzüge Ihres Garagentorantriebes optimal nutzen können, bitten wir Sie, diese Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.**

**SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>**

1. Antriebskopf
2. Antriebsbeleuchtung
3. Einschub-Elektronik
4. Laufschiene
5. Laufwagen
6. Innen-Notentriegelung
7. Führungsarm
8. Befestigungswinkel Torblatt
9. Haltewinkel Sturz/Decke
10. Kette mit Kettenumlenkung (verdeckt)
11. Netzstecker
12. Handsender
13. mechanischer Endanschlag

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



### Wichtiges für Ihre Sicherheit

Verwenden Sie diesen Garagentorantrieb ausschließlich

- zum automatischen Öffnen und Schließen von Garagentoren.
- im privaten Bereich.
- entsprechend den in dieser Gebrauchsanweisung gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen.

Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.



### Wichtige Sicherheitsanweisungen

**Achtung** - Für die Sicherheit von Personen ist es lebenswichtig, alle Anweisungen zu befolgen:

- Diese Anweisungen aufbewahren und bei einem Besitzerwechsel dem Nachbesitzer übergeben. Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage vollständig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Führen Sie die Arbeitsschritte in der beschriebenen Reihenfolge durch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
- Weisen Sie alle Benutzer nach der Inbetriebnahme in die Funktion und Bedienung des Garagentorantriebes ein.
- An den Schließkanten und der Mechanik des Garagentores besteht Quetsch- und Schergefahr. Öffnen und schließen Sie das Garagentor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.
- Verwenden Sie ausschließlich beigefügtes oder empfohlenes Befestigungsmaterial, Original-Ersatzteile und -Zubehör.
- Beschädigtes Netzkabel umgehend austauschen lassen (nur durch Elektro-Fachkraft).
- Bewahren Sie den Handsender so auf, dass ungewollter Betrieb, z.B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.
- Torantrieb nur an korrekt ausgerichteten und gewichtsausgeglichenen Garagentoren montieren. Ein falsch ausgerichtetes Tor könnte Verletzungen verursachen.
- Vor Arbeiten am Tor oder Torantrieb immer Netzstecker ziehen.
- Nie in laufendes Tor oder bewegte Teile greifen.

### Hinweis für Träger von Herzschrittmachern

Die Sendeleistung des Handsenders liegt innerhalb der einschlägigen Normen und ist grundsätzlich unbedenklich. Zum Ausschließen eines geringen Restrisikos empfehlen wir vorsorglich, den Handsender nicht direkt am Körper zu betätigen. Zu Ihrer Sicherheit Handsender mit gestrecktem Arm in Richtung Garagentor halten und betätigen.

### Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen schützen vor Verletzung und Sachbeschädigung. Sicherheitseinrichtungen nie außer Kraft setzen oder vorsätzlich umgehen.

### Automatische Hinderniserkennung

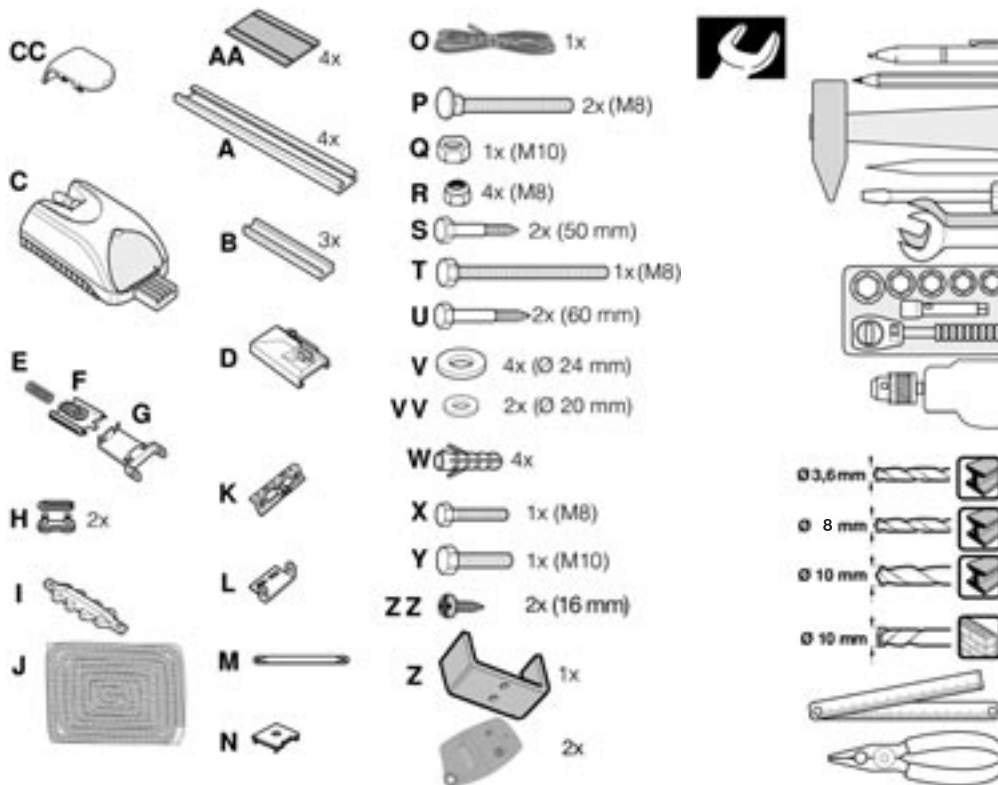
Beim Auffahren auf ein Hindernis bei Tor-Auf-Bewegung stoppt die Garagentor-Bewegung. Bei der Tor-Zu-Bewegung wird das Hindernis anschließend freigegeben, das Garagentor läuft bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück.

- Funktion mindestens einmal monatlich prüfen (siehe Kapitel "Inbetriebnahme"). Zusätzlich empfehlen wir den Einbau verschiedener Sicherheitseinrichtungen, (siehe "Zubehör").

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



**Packungsinhalt prüfen**



Um ohne Unterbrechung montieren zu können, vor der Montage Packungsinhalt prüfen und Werkzeuge bereitlegen.

**Achtung** – Schaumstoffteile "AA" dienen zur Geräuschdämpfung der Kette.

### Netzanschluss

Ist 230-V-Netzanschluss im erforderlichen Abstand vorhanden?

■ Länge des Netzkabels: ca. 1 m.

Wenn nicht, Netzanschluss durch Elektro-Fachkraft verlegen lassen.

**Welchen Antrieb für welches Garagentor?**

### KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

- Schwingtor
- Decken-Sektionaltor (Sektionaltorbeschlag erforderlich, siehe "Zubehör").
- Flügeltor (Flügeltorbeschlag erforderlich, siehe "Zubehör").

Zusätzlich muss die Laufrichtung des Antriebes geändert werden. Die dazu notwendigen Informationen erhalten Sie über Ihren Fachhändler für SOMFY Garagentorantriebe oder den nächstgelegenen Vertragskundendienst. (Siehe auch Gebrauchsanweisung für den Flügeltorbeschlag).

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### KEASY "XL" <sup>⊕</sup> :

- Kipptor (Hubarm erforderlich, siehe "Zubehör").
- Seiten-Sektionaltor (Beschlag erforderlich).

### Maximale Garagentormaße

Flächen	KEASY "L" <sup>⊕</sup>	KEASY "XL" <sup>⊕</sup>
leichte Tore, z.B. Blechtore	bis 7,5 m <sup>2</sup>	bis 12,0 m <sup>2</sup>
schwere Tore, z.B. Holztore	bis 6,0 m <sup>2</sup>	bis 7,5 m <sup>2</sup>

### Höhen

- bis 2,3 m bei Decken-Sektionaltoren.
- bis 2,5 m bei den übrigen Garagentoren.
- über 2,5 m bis 3,2 m mit Schienenverlängerungssatz, siehe "Zubehör".

### Sturz- und Deckenstabilität

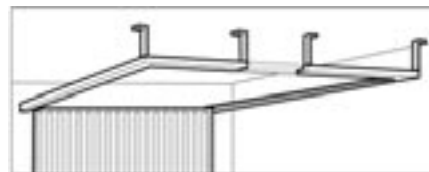
Mindestbelastbarkeit von Sturz und Decke:

700 N bei KEASY "L" <sup>⊕</sup>, bzw. 900 N bei KEASY "XL" <sup>⊕</sup>.

Deckenstärke beim Bohren beachten (z.B. Betondecken von Fertiggaragen)!

Erforderliche Mindest-Deckenstärke für mitgelieferte Dübel und Schrauben: 50 mm.

Im Lieferumfang sind Standard-Markendübel enthalten. Bei Bedarf Spezialdübel verwenden, die für den Untergrund geeignet sind.



### Tormechnik

Lässt sich das Garagentor von Hand, ohne zu verkanten, leicht öffnen und schließen? Wenn nicht, Tormechnik durch Garagentor-Fachkraft instandsetzen lassen.

Wenn die Laufschiene des Garagentores mit einer Querverbindung stabilisiert sind, kann der Führungsarm des Garagentorantriebes an dieser Querverbindung anstoßen.

In solchen Fällen kann diese durchtrennt und teilweise entfernt werden,

siehe Bild-Beispiel. Um die Stabilität wiederherzustellen, verbleibende Teilstücke an der Decke befestigen.

### Außen-Notentriegelung

Wenn kein zweiter Zugang zur Garage vorhanden ist, muss unbedingt eine Außen-Notentriegelung (siehe "Zubehör") montiert werden. Damit kann das Garagentor von außen (von Hand) z.B. bei Stromausfall/Störungen geöffnet werden.

### Mechanischer Endanschlag

Für die Inbetriebnahme und das einwandfreie Arbeiten nach einem Hindernisfall, muss der Lauf des Garagentores unbedingt durch einen festen mechanischen Endanschlag begrenzt werden.

### Torverriegelung

Der Garagentorantrieb ist selbsthemmend und hält das Tor geschlossen. Bestehende Verriegelungen des Garagentores automatisieren (siehe "Zubehör"), entfernen oder außer Betrieb setzen.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### Einbausituationen/-beispiele

**Wo den Haltewinkel Sturz/Decke und den Antriebskopf montieren?**  
(Am Beispiel eines Schwingtores)



Torhöchstlaufpunkt "a" ermitteln (minimaler Abstand vom Torblatt zur Garagendecke). Je nach Maß gibt es verschiedene Einbaumöglichkeiten. Zur optimalen Kraftübertragung sollte der Antrieb grundsätzlich so knapp wie möglich über dem Torhöchstlaufpunkt montiert werden.

- 1** Maß "a" von 38 mm bis 140 mm. Garagentorantrieb an die Decke montieren. Montagewinkel Sturz/Decke an Sturz oder Decke (bevorzugt an Sturz) befestigen.



Bei Sturzmontage einen Abstand von 15 mm einhalten.



- 2** Maß "a" größer als 140 mm. Montagewinkel Sturz/Decke an den Sturz mit Abstand 50 mm zwischen Schieneunterkante und Torhöchstlaufpunkt montieren. Garagentorantrieb an der Decke abhängen (Lochschiene erforderlich, siehe "Zubehör").



- 3** Maß "a" kleiner als 38 mm. Montagewinkel Sturz/Decke und Garagentorantrieb hinter dem geöffneten Garagentor an die Decke montieren (Verlängerungsstange erforderlich, siehe "Zubehör"). Gesamtlänge beachten.



## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



**Wichtige Anweisungen für sichere Montage**



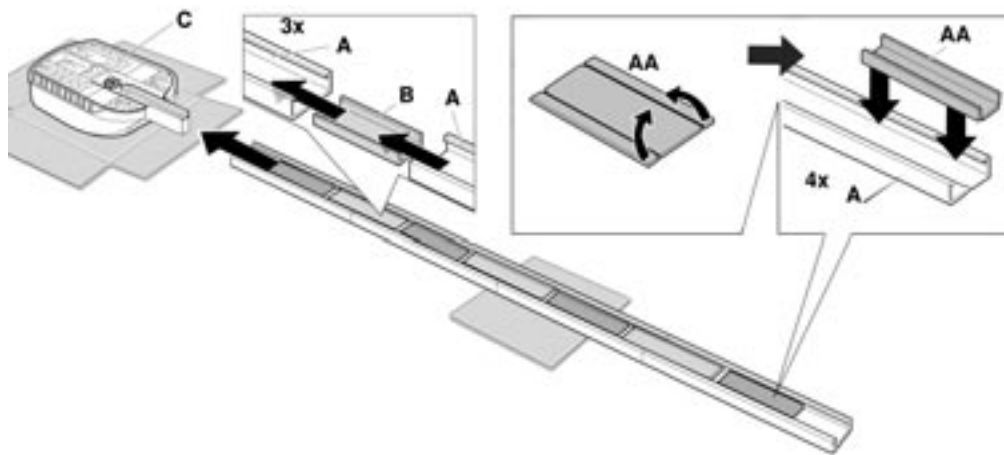
**Achtung** - falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.  
Alle Montageanweisungen befolgen!

Die Mithilfe einer weiteren Person erleichtert die Montage.

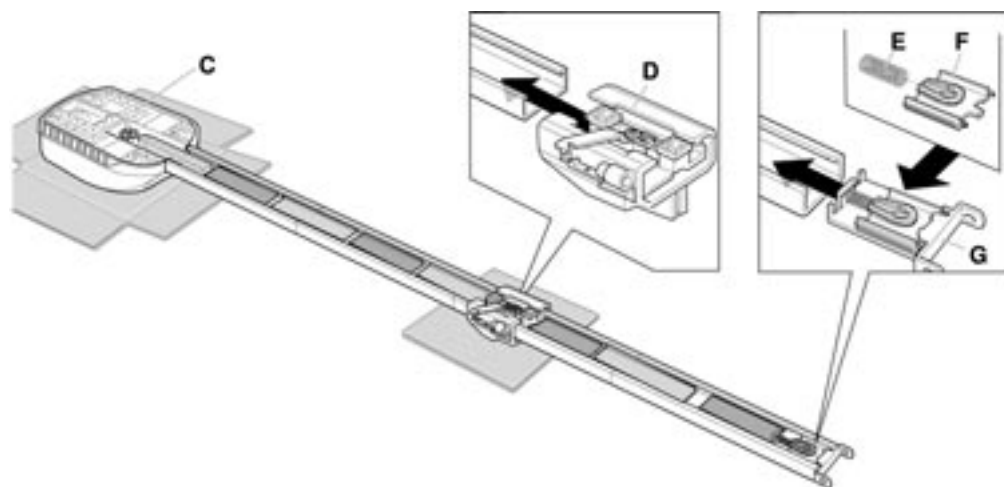
**Vorsicht!**

- Beim Bohren "über Kopf" Schutzbrille tragen.  
Zum Schutz vor Staub Antriebskopf vor dem Bohren abdecken.

**Garagentorantrieb vormontieren**



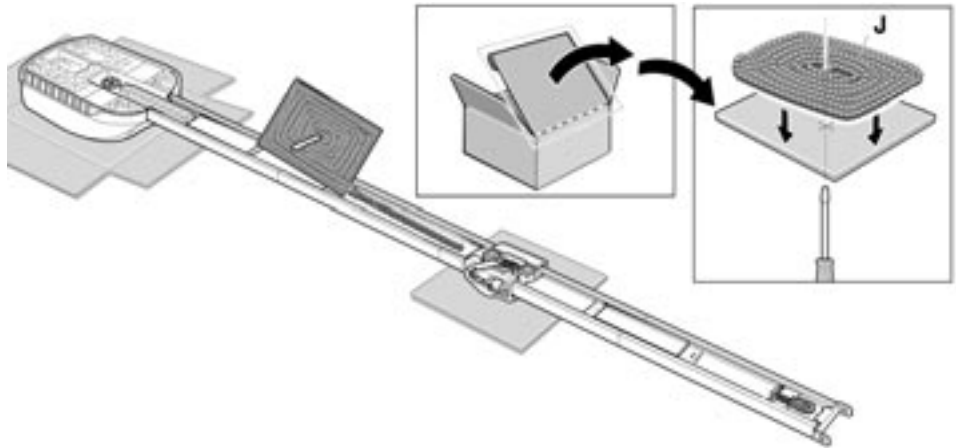
- Schienenverbindungsstücke "B" bis an die Anschläge in die Führungsschiene "A" einschieben und Führungsschienenteile zusammenstecken.
- Die weißen Schaumstoffeinlagen zur Geräuschkämpfung "AA" am Falz knicken.
- Geräuschkämpfer in die Mitte der 4 Führungsschienen "A" Einklemmen.
- Vormontierte Führungsschiene an Antriebskopf "C" einschieben.



- Laufwagen "D" auf die Laufschiene schieben.
- Vordere Kettenumlenkung "E", "F", "G" zusammenstecken und in die Laufschiene einschieben.

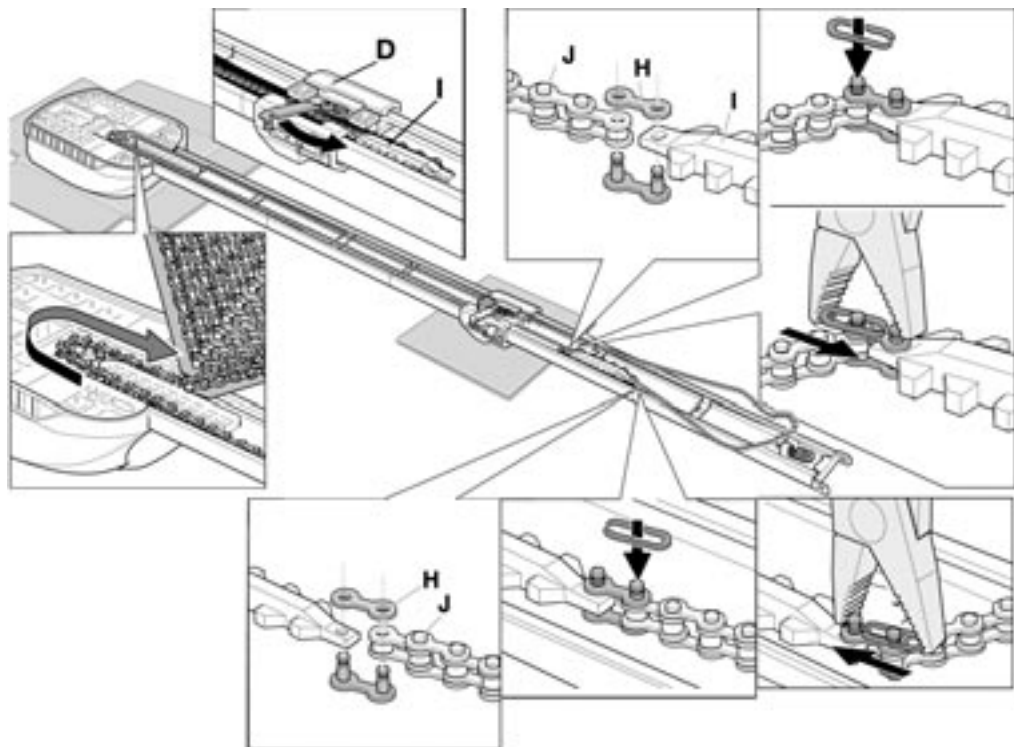


## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



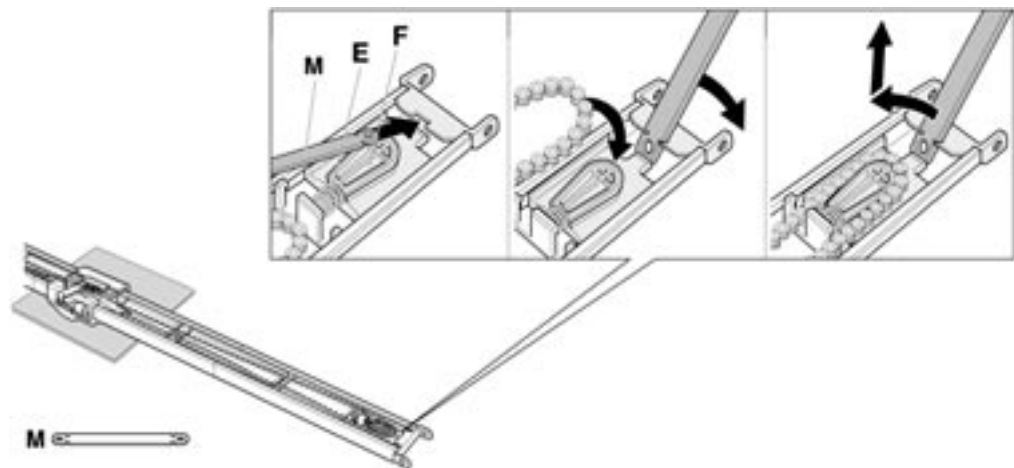
- Zum einfacheren Abwickeln der Kette "J" kann der Deckel der Kleinteilverpackung abgetrennt und als Unterlage verwendet werden.

**Hinweis: Überschüssiges Öl an der Kette mit einem Lappen abwischen**



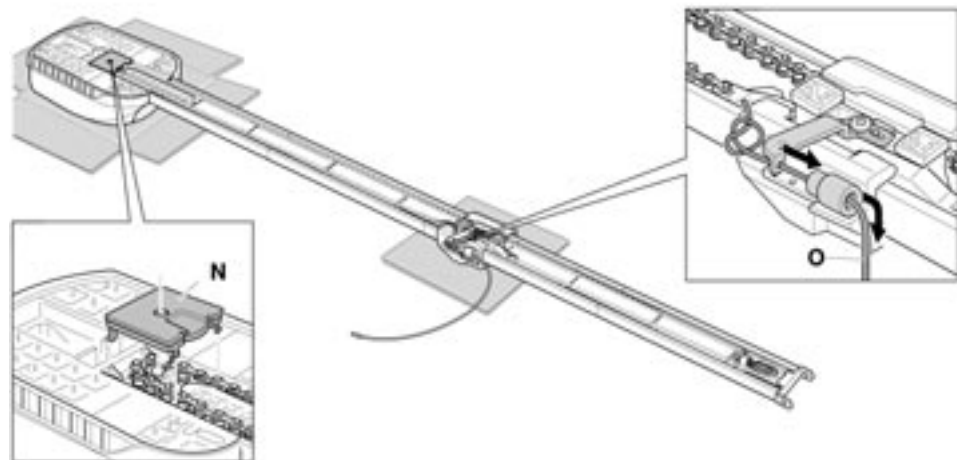
- Kette in die Laufschiene abwickeln.
- Achtung! Unbedingt Kette durch den Laufwagen "D" auf der Mitnehmerseite "I" fädeln. Dazu Laufwagen auskoppeln (Metallhebel muss in Kunststoffhebel einrasten).
- Mitnehmer "I" auf beiden Seiten mittels Kettenschloss "H" mit der Kette "J" verbinden.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



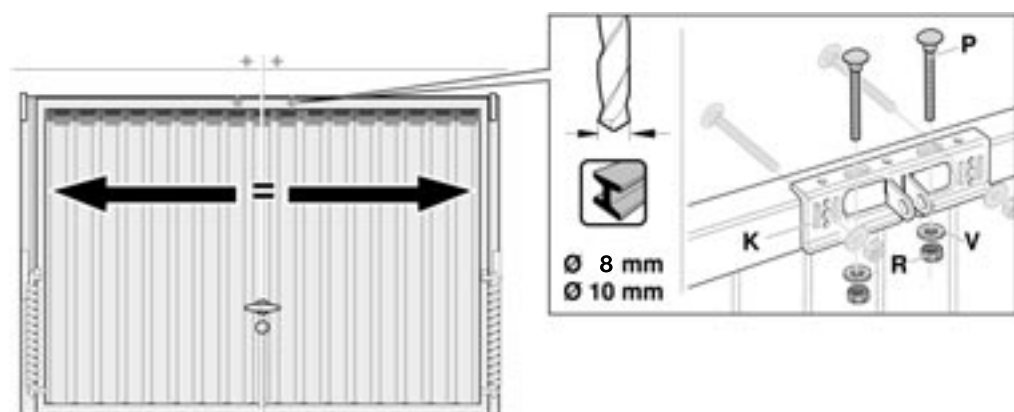
Zum Einlegen der Kette in die Kettenumlenkung "F" muss die Feder "E" mit Kraft zusammen gedrückt werden. Als Hilfsmittel dazu beigelegten Führungsarm "M" verwenden.

**Achtung!** Die Kette muss richtig in ihre Führung gelegt werden und darf nicht verdreht sein.



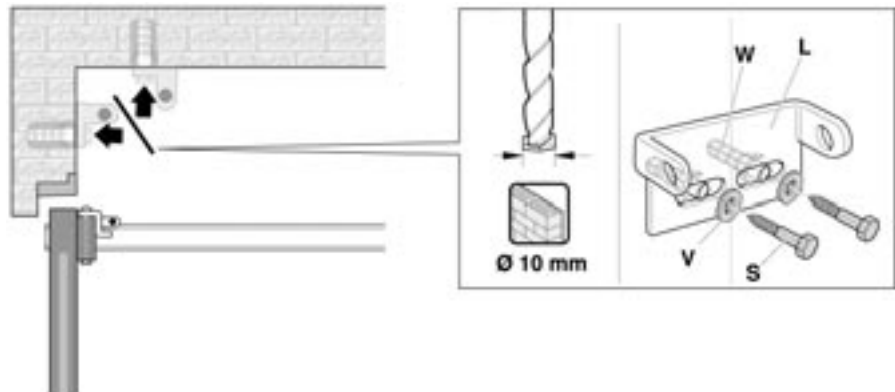
- Notentriegelungsschnur "O" befestigen.
- Ritzelabdeckung "N" aufsetzen.

## Montage

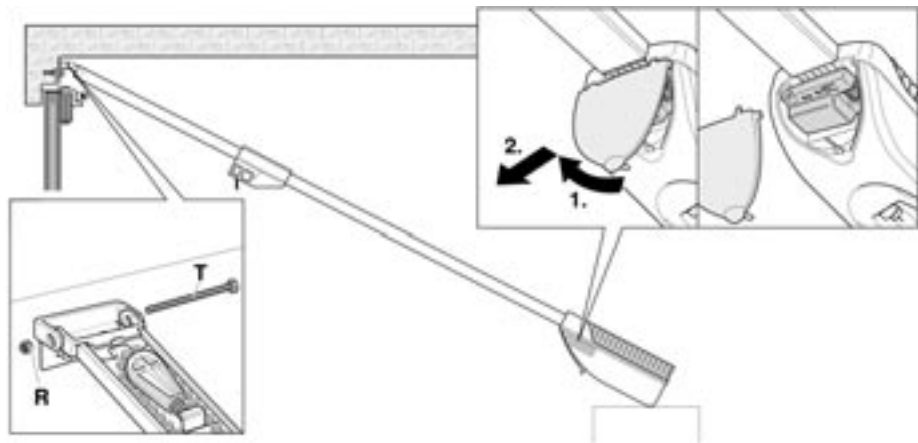


- Befestigungswinkel Torblatt "K" am Torblattrahmen montieren.
- Befestigungsschrauben horizontal oder vertikal anbringen.

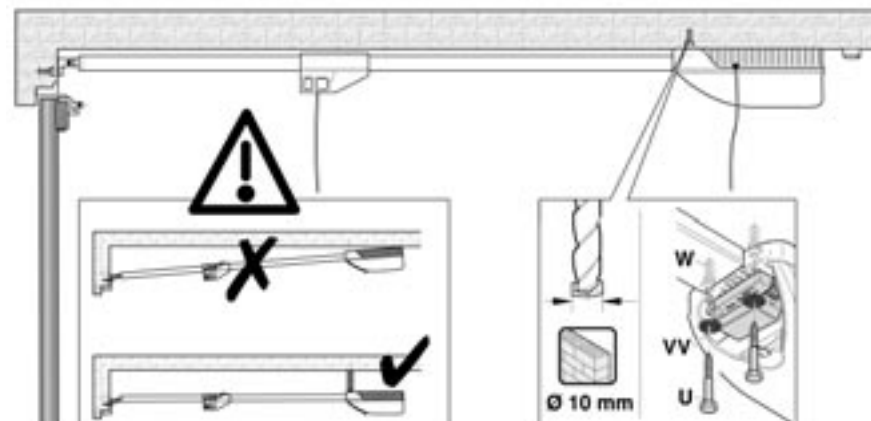
## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



- Haltewinkel "L" je nach Einbausituation an Decke oder Sturz montieren (siehe "Einbausituationen/-beispiele). Lochtiefe der Bohrung 5,3 cm.

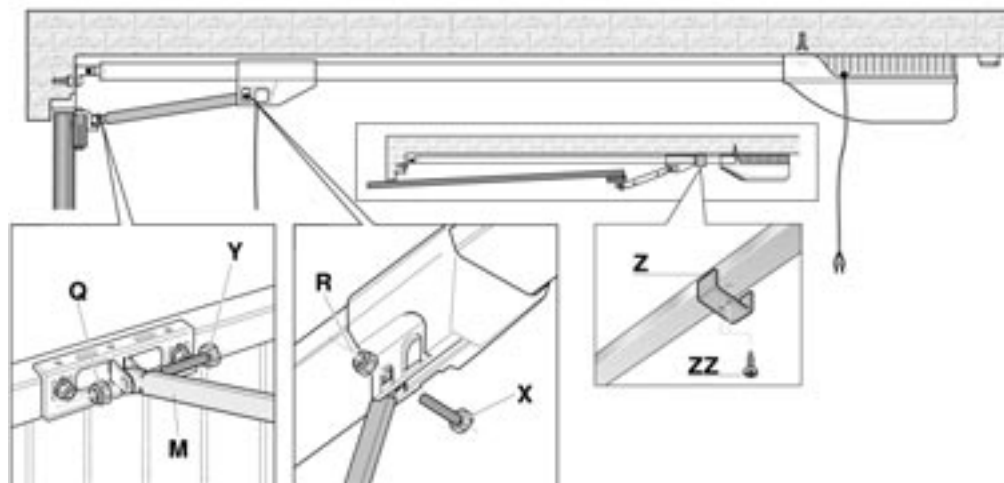


- Abdeckklappe abnehmen.
- Garagentorantrieb mit dem Haltewinkel verbinden.
- Schraube locker anziehen. Die Schraube darf Spiel haben, da die Mutter selbstsichernd ist.

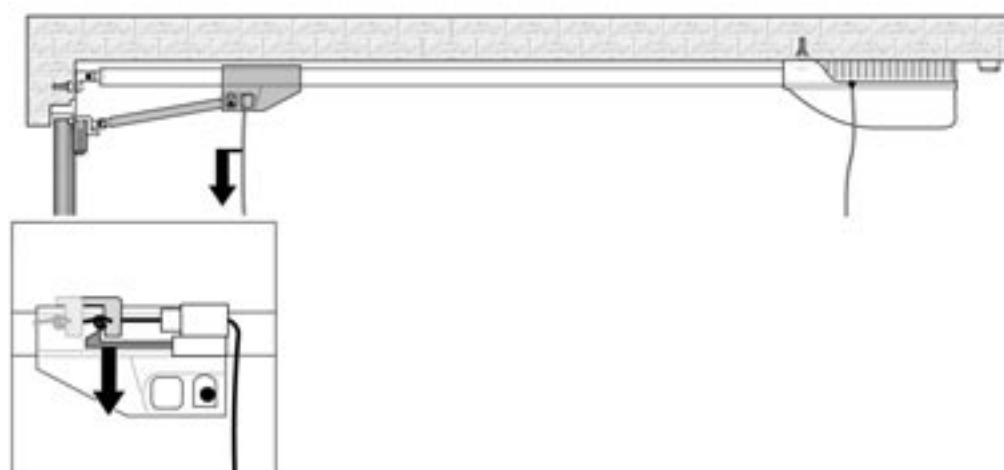


- Antriebskopf an Decke befestigen, Lochtiefe der Bohrung 5,3 cm.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



- Führungsarm mit dem Befestigungswinkel Torblatt (mittels "Q", "Y") und dem Laufwagen verbinden. Schrauben dürfen Spiel haben, denn die Muttern sind selbstsichernd.
- Bei Toren ohne stabilen mechanischen Endanschlag Endanschlagwinkel "Z" folgendermaßen montieren:
- Beim Bohren über Kopf Schutzbrille tragen.
- Garagentor ganz öffnen. Die Montageposition des Endanschlagwinkels ist bei ganz geöffnetem Tor direkt hinter dem Laufwagen. Bohrlöcher anzeichnen und anschließend mit einem Metallbohrer Ø 3,6 mm bohren. Endanschlagwinkel mittels Blechzugschrauben "ZZ" montieren.
- Torlauf von Hand prüfen. Der Laufwagen muss dazu entriegelt sein.
- Garagentor ganz öffnen und schließen.



- Garagentorantrieb zum Einkoppeln vorbereiten, dazu Kunststoffhebel nach unten drücken. Die Entriegelung wird aufgehoben, sobald der Metallhebel ausrastet. Anschließend das Garagentor von Hand in die "Tor-Auf-Stellung" bringen. D.h. der Laufwagen koppelt am Mitnehmer ein.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



### Inbetriebnahme

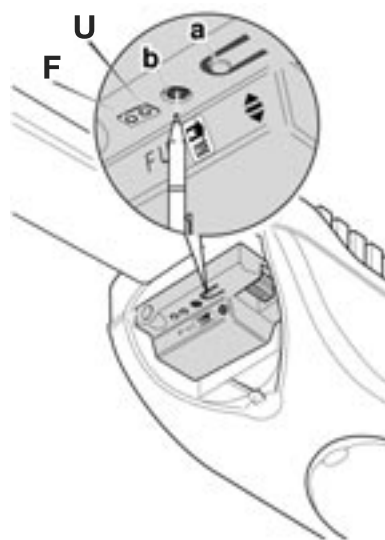
#### Verletzungsgefahr

Beim Inbetriebnehmen und Einstellen Personen und Gegenstände vom Schwenkbereich des Garagentores fernhalten.

#### Hinweis:

Dauerlicht kann die Abdeckung der Antriebsbeleuchtung stark erwärmen. Inbetriebnahme daher ohne Abdeckung durchführen.

- Netzstecker einstecken, die Antriebsbeleuchtung leuchtet dauernd.
- Prüfen, ob der Mitnehmer an der Kette im Laufwagen eingerastet ist; Garagentor darf sich nicht von Hand bewegen lassen.



#### Bedienelemente der Einschub-Elektronik

- F Leuchtdiode, leuchtet bei Empfang eines Funksignales.
- U Leuchtdiode, leuchtet bei vorhandener Netzspannung.
- a Bedientaste (a).
- b Programmieraste (b).

### Endlagen des Garagentores einstellen/ändern

Der Vorgang beinhaltet immer die Einstellung der oberen und unteren Endlage sowie den Testlauf. Als obere Endlage bezeichnet man die Position des Laufwagens bei vollständig geöffnetem Tor. Als untere Endlage bezeichnet man die Position des Laufwagens bei vollständig geschlossenem Tor. Der Einstellvorgang muss in der vorgegebenen Reihenfolge durchgeführt werden und ist abgeschlossen, wenn die Antriebsbeleuchtung erlischt. Erst danach kann der Handsender angemeldet werden.



#### Vorsicht!

Ein stabiler Endanschlag als Begrenzung des Torlaufweges (obere Endlage) muss vorhanden sein, da sonst der Antrieb beim Einstellvorgang weiterläuft und die Tormechanik beschädigen kann.


## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### Hinweis:

Programmiertaste nur leicht drücken (z.B. mit einem Schraubendreher).

Um den Einstellvorgang zu unterbrechen, Netzstecker ziehen. Nachdem der Netzstecker wieder eingesteckt ist, kann mit dem Einstellvorgang neu begonnen werden. Mindestabstand zwischen oberer und unterer Endlage ist 30 cm. Ein geringerer Abstand kann nicht programmiert werden.

Für ein besseres Verständnis der Programmierung können Sie sich an den folgenden

Zeichen orientieren:  Aktion





⇒ Reaktion vom Antrieb

⊗ Störung

☒ Ende der Programmierung



---

### 1. Obere Endlage einstellen

-  **Programmiertaste (b)** mindestens 2 Sekunden drücken (Schraubendreher), bis
- ⇒ Antriebsbeleuchtung erlischt.
- ⊗ Blinkt die Antriebsbeleuchtung, wurde die Programmiertaste zu kurz gedrückt. In diesem Fall Netzstecker ziehen und wieder einstecken. Endlagen einstellen von vorne beginnen.
-  **Bedientaste (a)** kurz (ca. 1 Sekunde) drücken.
- ⇒ Garagentorantrieb läuft in Richtung "Tor-Auf" bis zum mechanischen Endanschlag und von dort ca. 5 cm zurück. Eine Korrektur dieser Position ist möglich, dazu
-  **Bedientaste (a)** drücken und gedrückt halten, bis gewünschte Position erreicht ist.
- ⇒ Beim nächsten Drücken läuft der Antrieb in die Gegenrichtung. Wenn gewünschte Endlage eingestellt ist, muss
-  **Programmiertaste (b)** erneut gedrückt werden, bis Antriebsbeleuchtung erlischt.
- ⇒ Antriebsbeleuchtung geht für 2 Sekunden aus, dann wieder an.
- ☒ Die obere Endlage ist abgespeichert.



---

### 2. Untere Endlage einstellen

-  **Bedientaste (a)** drücken und gedrückt halten, bis Garagentor ganz geschlossen ist (mechanischer Anschlag). Auch die untere Endlage kann bei Bedarf über die Bedientaste verändert werden, siehe oben. Zur Schonung der Tormechanik Endlage so einstellen, daß ein zu starkes Andrücken des Tores durch den Garagentorantrieb verhindert wird.
-  **Programmiertaste (b)** drücken, bis Antriebsbeleuchtung erlischt.
- ⇒ Antriebsbeleuchtung geht für 2 Sekunden aus, dann wieder an.
- ☒ Die untere Endlage ist abgespeichert.

---

### 3. Testlauf durchführen

-  Bedientaste (a) kurz drücken und warten, bis das Garagentor ganz geöffnet ist.
-  Bedientaste erneut drücken und warten, bis das Garagentor ganz geschlossen ist.
- ⇒ Die Antriebsbeleuchtung geht aus.
- ☒ Der Einstellvorgang ist abgeschlossen.

Wenn der Testlauf nicht erfolgreich abgeschlossen wurde, gesamten Einstellvorgang wiederholen.

Der Testlauf ist nur vollständig, wenn er nicht unterbrochen wird.

Während des Testlaufes arbeitet der Garagentorantrieb mit voller Kraft und "lernt" dabei automatisch die zum Öffnen und Schließen benötigte Kraft. Bei jedem folgenden Lauf wird die Kraft automatisch nachjustiert (wichtig z.B. im Winter, wenn das Garagentor etwas schwerer läuft).

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

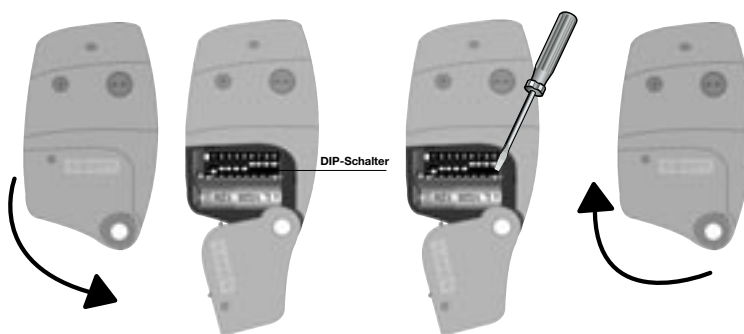
### Handsender einlernen

#### 1. Sicherheitscode einstellen

☞ Codieren Sie Ihren Handsender mit Ihrem persönlichen Sicherheitscode.

Dazu:

- Handsenderdeckel abziehen
- Gewünschten Code z. B. mit einem Schraubendreher einstellen. Stellen Sie eine frei gewählte Anzahl von Schaltern zwischen 1 und 9 auf + / - oder 0.
- Handsenderdeckel schließen.

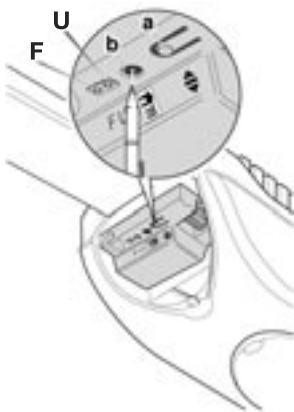


**Hinweis: Somfy Security System:**  
Aus Sicherheitsgründen muss mindestens ein Schalter auf + oder 0 gestellt sein, damit der Handsender am Antrieb eingelernt werden kann. D.h. der Sicherheitscode „-----“ ist ungültig.

Ihr Handsender kann jetzt auf den Antrieb eingelernt werden.

#### 2. Handsender am Antrieb einlernen

Bevor Sie mit der Programmierung der Handsender anfangen, bestimmen Sie die Taste, die **unabhängig vom Handsender** immer für die Betätigung dieses Somfy Antriebes verwendet wird. Diese Taste wird in der folgenden Beschreibung „Taste 1“ genannt. Analog zu Taste 1 kann Taste 2 programmiert werden.



☞ Programmierertaste (b) am Antrieb kurz (ca. 1 Sek.) drücken.

⇒ Antriebsbeleuchtung blinkt.

☞ Leuchtet die Antriebsbeleuchtung dauernd, wurde die Programmierertaste zu lange gedrückt. In diesem Fall, Netzstecker ziehen und wieder einstecken. „Handsender einlernen“ wiederholen.

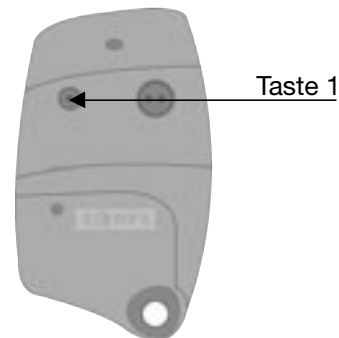
☞ Gewünschte Taste (z. B. Taste 1) am Handsender mind. 2 Sek. drücken, bis:

⇒ die Antriebsbeleuchtung erlischt und anschließend erneut blinkt.

☞ Gleiche Taste am Handsender ca. 2 Sek. erneut drücken bis:

⇒ Die Antriebsbeleuchtung erlischt und nochmals kurz aufleuchtet.

☑ Der Handsender ist am Antrieb eingelernt.



## SOMFY Garagentor Antrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### 3. Weitere Handsender am Antrieb einlernen

Nachdem Sie einen Handsender eingelernt haben, können Sie ganz einfach weitere Handsender benutzen, sobald Sie den gleichen Sicherheitscode eingestellt haben. Ein Einlernen ist nicht mehr erforderlich.

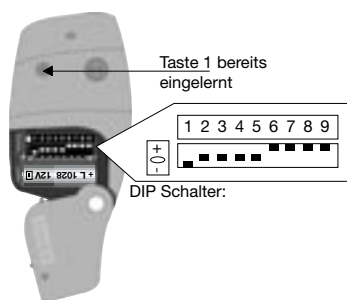
**Beachten Sie:** Dafür müssen Sie aber immer die gleiche Bedientaste vom Handsender verwenden.

☞ Für jeden weiteren Handsender müssen Sie sicher stellen, dass: Die DIP Schalter genauso eingestellt sind, wie am bereits eingelernten Handsender und dass die gleiche Bedientaste (z. B. Taste 1) am Handsender verwendet wird, um diesen Antrieb zu steuern.

Beispiel:

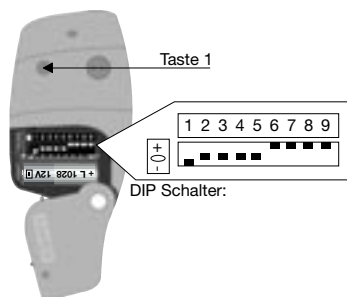
**Achtung:** Die folgende DIP Schalterstellung ist nur ein Beispiel und sollte keinesfalls als Sicherheitscode übernommen werden.

#### Bereits eingelernter Handsender

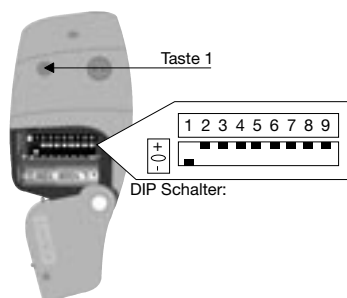


**Eingelernt**

**Weitere (beliebig viele) Handsender einstellen:**  
Gleiche DIP Schalterstellung und gleiche Bedientaste wie beim bereits eingelernten Handsender einstellen.



**Automatisch eingelernt**

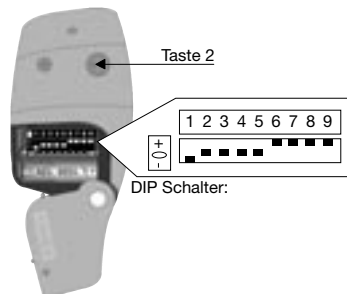


**Nicht eingelernt da falsch eingestellt**

Mit Taste 1 des Handsenders kann der Antrieb nicht bedient werden, weil der Sicherheitscode anders eingestellt ist.



## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



**Taste 1: automatisch eingelernt**  
**Taste 2: nicht eingelernt**

Mit Taste 2 des Handsenders kann der Antrieb nicht bedient werden, aber dafür mit Taste 1!

### 4. Löschen des Handsenders



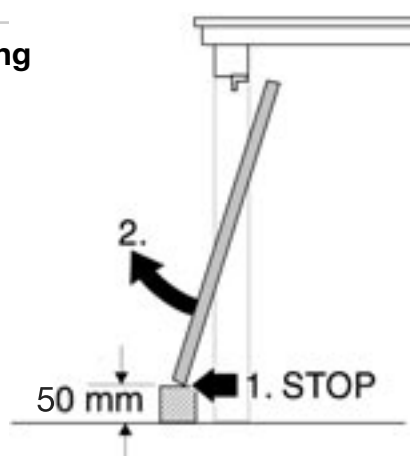
Die eingelernten Handsender werden gelöscht, indem die bisherigen im Antrieb gespeicherten Werte überschrieben werden.

- ☛ Dies erfolgt: – Entweder indem Sie eine neue Bedientaste des Handsenders einlernen – oder wenn Sie einen Handsender mit einem neuen Sicherheitscode am Antrieb einlernen (DIP Schalterstellung verändern, siehe Seite 15 "Sicherheitscode einstellen").

**Achtung:** Das Löschen eines Handsenders bedeutet das Löschen aller Handsender, die mit den gleichen Sicherheitscode bzw. den gleichen Bedientasten programmiert sind.

Nach Beenden des Einlernvorganges Abdeckungen der Einschubelektronik und der Antriebsbeleuchtung "CC" aufsetzen.

### Hinderniserkennung prüfen



Beim Inbetriebnehmen und danach mindestens 1x monatlich:

- Geeigneten Gegenstand mit mind. 50 mm Höhe (z.B. Holzklötz) in den Laufweg des Garagentores (Tor-Zu-Bewegung) legen.
- Garagentorantrieb starten.  
 Beim Auflaufen auf den Gegenstand stoppt das Garagentor, läuft bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück.

Die Antriebsbeleuchtung blinkt im Ein-Sekunden-Takt. Durch erneutes Starten des Garagentorantriebes stoppt das Blinken. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an die Hotline.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



Zubehör  
anschießen

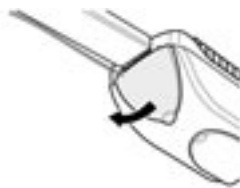


### Verletzungsgefahr

Vor Anschluss von Zubehör Netzstecker ziehen.

### Vorsicht!

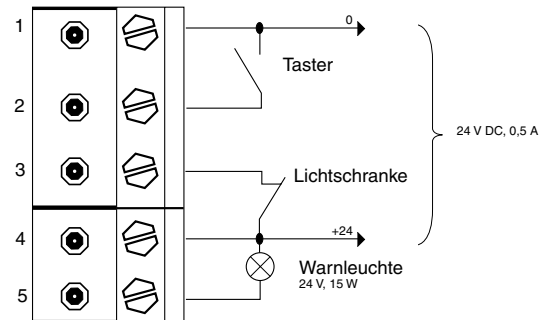
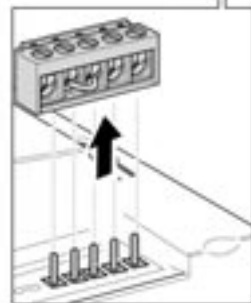
Nur Original-Zubehör nach Anleitung anschließen. Potentialfreie Kontakte - keine Fremdspannung anlegen!



- Abdeckklappe der Einschubelektronik abnehmen.



- Zum Anklemmen der Anschlussleitungen die Klemmleiste abziehen.



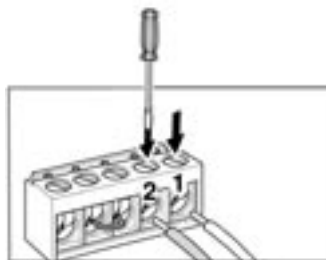
### Achtung: Taster anbringen:

- in Sichtweite zum Garagentor,
- entfernt von sich bewegenden Teilen,
- Innentaster in mindestens 1,5 m Höhe anbringen.

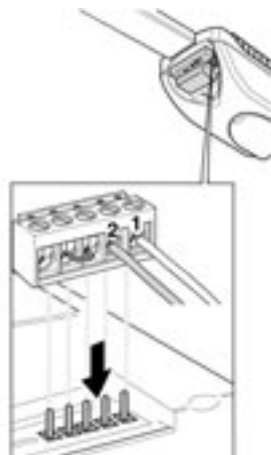
Innen-, Code-,  
Schlüsseltaster

### Am Anschluss 1 und 2:

- Anschlussklemmen öffnen (kleiner Schraubendreher).
- Anschlussleitungen einstecken, festdrehen.



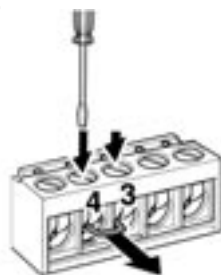
## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



- Klemmleiste wieder aufstecken.
- Netzstecker einstecken, Funktion prüfen.

Falls mehrere Taster verwendet werden, müssen diese parallel geschaltet werden.

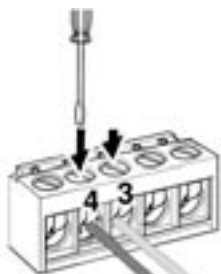
### Lichtschanke, Schlupftürkontakt, Sicherheitskontakt- leiste



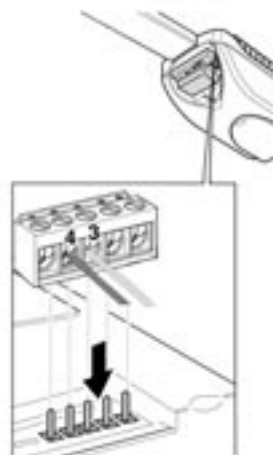
Sicherheitszubehör von einem Fachbetrieb anschließen lassen.

Am Anschluss 3 und 4:

- Anschlussklemmen öffnen (kleiner Schraubendreher).
- Drahtbrücke entfernen.



- Anschlussleitungen einstecken, festdrehen.



- Klemmleiste wieder aufstecken.
- Netzstecker einstecken, Funktion prüfen.

Falls mehrere Sicherheitszubehöre verwendet werden, müssen diese in Reihe geschaltet werden.

### Warnleuchte

Die Warnleuchte blinkt während der Torbewegung.  
Warnleuchte an Blinkausgang Klemme 4 und 5 anschließen.

### 24 V-Ausgang

Der 24 V-Ausgang dient der Versorgung von Lichtschanke oder Sicherheitskontaktleiste. Anschluss an Klemme 1 und 4.

**SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>****Garagentor öffnen,  
schließen oder  
stoppen****Verletzungsgefahr**

Garagentor nur öffnen oder schließen, wenn sich keine Personen oder Gegenstände im Schwenkbereich befinden.

Bei Stromausfall oder bei Störungen am Antrieb das Garagentor ausschließlich mit der Innen- oder Außen-Notentriegelung öffnen. Wenn das Tor nach betätigter Notentriegelung nur mit erhöhtem Kraftaufwand zu betätigen ist, unbedingt eine Garagentor-Fachkraft hinzuziehen.

Handsender im Kraftfahrzeug so aufbewahren, dass er z.B. beim Bremsen keine Schäden verursachen kann.

**Vorsicht!**

Handsender keinen hohen Temperaturen aussetzen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung im Kraftfahrzeug).

- Handsender auf das Garagentor richten und Taste 1-2 Sekunden drücken oder
  - Taster betätigen (z.B. Schlüsseltaster).
- Antriebsbeleuchtung leuchtet nach dem Öffnen oder Schließen 60 Sekunden lang.

**Bedienfolge bei mehrmaligem Auslösen:**

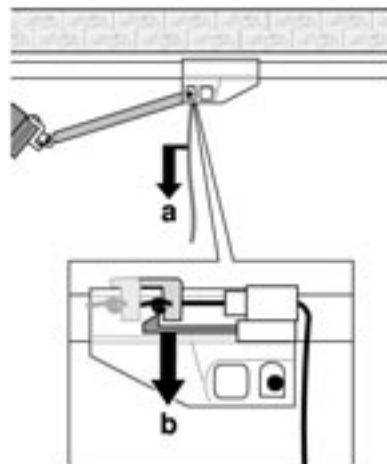
Öffnen - Stoppen - Schließen - Stoppen - Öffnen - Stoppen - Schließen - Stoppen usw.

**Innen-  
Notentriegelung**

In Notfällen oder bei Stromausfall kann das Garagentor vom Antrieb abgekoppelt und von innen (von Hand) geöffnet werden.

**Verletzungsgefahr**

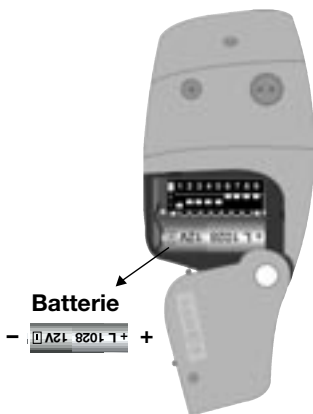
Das geöffnete Garagentor kann beim Entriegeln herunterfallen, weil Federn schwach oder gebrochen sind oder das Tor ungenügend ausbalanciert ist.



- Garagentorantrieb entriegeln, dazu die Leine ziehen (a). Der Hebel rastet ein, und das Garagentor kann von Hand geöffnet werden.
- Garagentorantrieb zum Einkoppeln vorbereiten, dazu Kunststoffhebel nach unten drücken (b). Anschließend Garagentor von Hand in Ausgangslage bringen (Einkoppeln - Klick, Klick).

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### Zusätzliche Informationen



#### Regelmäßig prüfen

Einmal monatlich folgende Funktionen prüfen:

- Hinderniserkennung (siehe Kapitel "Inbetriebnahme").
- Funktion aller zusätzlich eingebauten Zubehörteile (insbesondere Sicherheitseinrichtungen).
- Die gesamte Anlage (Tor und Antrieb) auf mechanische Funktionsfähigkeit überprüfen (Verschleiß, Beschädigung insbesondere von Federn und Befestigungsteilen) sowie die Elektroinstallation überprüfen. Während Reparatur- oder Einstellarbeiten an der Tormechanik Anlage nicht benutzen, da Fehler in der Anlage oder ein falsch ausbalanciertes Tor Verletzungen verursachen können.

#### Batterie am Handsender austauschen. Vorsicht!

Gefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben Batterietyp.

Auslaufsichere Batterien verwenden.

Umweltgefährdung durch verbrauchte Batterien!

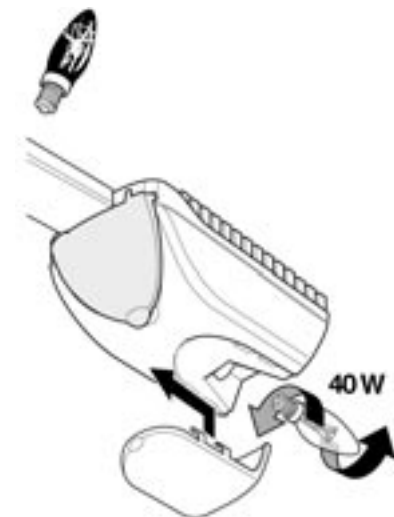
Verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Sorgen Sie für eine umweltfreundliche Entsorgung. Beachten Sie die Angaben des Herstellers.

- Verbrauchte Batterie gegen eine neue **12 V** Batterie austauschen.

#### Glühlampe austauschen

##### Verletzungsgefahr

Vor Austausch der Glühlampe Netzstecker ziehen.



- Abdeckung der Antriebsbeleuchtung abziehen.
- Glühlampe gegen neue austauschen (max. 40 W, Sockel E14).
- Abdeckung aufsetzen, einrasten.
- Netzstecker einstecken.

#### Was passiert, wenn die Stromversorgung unterbrochen wurde?

Antriebsbeleuchtung leuchtet nach Wiederkehr der Stromversorgung für 1 Sekunde. Beim nächsten Bedienimpuls läuft das Garagentor bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück. Falls danach die Antriebsbeleuchtung dauernd leuchtet, Inbetriebnahme erneut durchführen.

## SOMFY Garagentor-Antrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



### Störungen selbst beheben

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Optische Anzeige: Dauerlicht nach Einstecken des Netzsteckers und/oder während der Inbetriebnahme.	Endlagen-Einstellung und/oder Testlauf noch nicht abgeschlossen.	Netzstecker Reset: Netzstecker ziehen und wieder einstecken. Endlageneinstellung und Testlauf gemäß Gebrauchsanweisung durchführen.
Antriebsbeleuchtung blinkt regelmäßig (Ein-Sekunden-Takt).	Hindernisfall ist eingetreten (z.B. durch Hinderniserkennung oder Auslösen der Sicherheitseinrichtung wie Lichtschranke, Schlupftürkontakt).	Hindernis entfernen, Garagentor öffnen/schließen.
Antriebsbeleuchtung blinkt unregelmäßig (drei Sekunden AUS/eine Sekunde AN).	Garagentor-Antrieb erkennt bei Selbsttest internen Fehler.	Endlagen-Reset: Bedien- und Programmier Taste gleichzeitig 5 Sekunden drücken. (Antriebsbeleuchtung blinkt). Resetbestätigung durch Dauerlicht. Endlagen neu einstellen und Testlauf durchführen. Eingelernte Handsender werden dabei nicht gelöscht. Blinkt die Antriebsbeleuchtung während der Endlagenprogrammierung erneut unregelmäßig, bitte Service-Hotline kontaktieren.
Antriebsbeleuchtung leuchtet nicht.	Glühlampe defekt.	Austauschen.
Garagentor-Antrieb funktioniert nicht beim Betätigen des Handsenders.	Batterie des Handsenders verbraucht/falsch eingelegt.	Batterie prüfen, bei Bedarf Batterie austauschen.
	Code im Empfänger noch nicht eingelesen.	Handsender anmelden.
	Endlageneinstellung, Testlauf nicht abgeschlossen	Endlageneinstellung, Testlauf durchführen und abschließen. Danach Handsender anmelden.
Garagentor-Antrieb öffnet/schließt das Tor nicht/nicht vollständig.	Schaden an der Tormechanik.	Tormechanik prüfen. Durch Garagentor-Fachkraft instandsetzen lassen.
	Ungünstige äußere Umstände (z.B. starker Regen) haben das Torgewicht erhöht. Garagentor-Antrieb erkennt Situation als Hindernis.	Endlagen neu einstellen und Testlauf durchführen. Eingelernte Handsender werden dabei nicht gelöscht. Wenn Störung bleibt, bitte Service-Hotline kontaktieren.
	Keine Netzspannung (Leuchtdiode "U" leuchtet nicht).	Von Fachkraft prüfen lassen, ob Netzspannung an Netzsteckdose.

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>

### Gewährleistung

Wir gewähren auf ein Neugerät 2 Jahre Gewährleistung. Die Gewährleistungszeit beginnt jeweils ab Kaufdatum.

Die Gewährleistung besteht darin, dass wir innerhalb der Gewährleistungszeit alle Mängel am Gerät, die nachweislich auf einen Konstruktions-, Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch kostenlose Reparatur beseitigen. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt insbesondere, wenn am Gerät Eingriffe von Personen vorgenommen wurden, die von uns hierzu nicht ermächtigt worden sind, die Gebrauchsanweisung und Einbauvorschriften nicht beachtet oder das Gerät nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wurde.

Im Falle der Inanspruchnahme innerhalb der Gewährleistungszeit wenden Sie sich bitte an Tel.: 0 190 / 15 15 03

Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf und legen Sie ihn im Gewährleistungsfall vor.

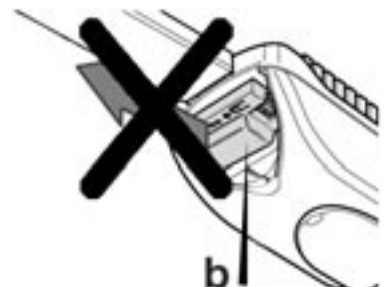
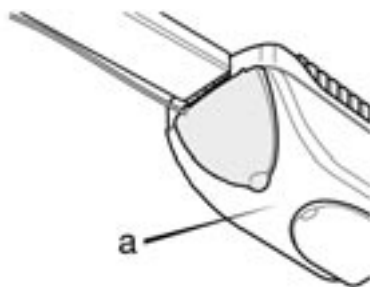
### Kundendienst

Störungen im 230-Volt-Bereich dürfen nur von Elektro-Fachkräften oder dem Vertragskundendienst behoben werden. Bei wiederholt auftretenden oder anderen Störungen wenden Sie sich bitte an den nächsten Vertragskundendienst.



#### Achtung!

- Abdeckhaube (a) darf nur durch Fachkraft gemäß VDE 0100 abgenommen werden (Stromschlaggefahr). Gewährleistungsanspruch erlischt sonst.



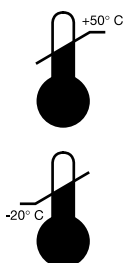
#### Achtung! 230 V!

Arbeiten an der Steuerungselektronik nur im spannungslosen Zustand durchführen!

## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



### Technische Angaben



CE 06810

<i>Allgemein</i>	<i>KEASY "L" <sup>⊕</sup></i>	<i>KEASY "XL" <sup>⊕</sup></i>
Gewicht Druck-/Zugkraft Softstart/Softstopp	ca. 15 kg bis 500 N stufenlos <sup>1)</sup> ja, stufenlos	ca. 15 kg bis 700 N stufenlos <sup>1)</sup> ja, stufenlos
<b>Abmessungen</b> Einbaulänge Hublänge	3,30 m 2,50 m <sup>2)</sup>	3,30 m 2,50 m <sup>2)</sup>
<b>Elektrik</b> Stromversorgung Maximale Leistungsaufnahme Stand-by Verbrauch Schutzart Glühlampe	230 V/50 Hz ~  ca. 300 W kleiner 4 W IP 20 max. 40 W (Sockel E14) 230 V/50 Hz ~	230 V/50 Hz ~  ca. 300 W kleiner 4 W IP 20 max. 40 W (Sockel E14) 230 V/50 Hz ~
<b>Funkfernsteuerung</b> Funkfrequenz	UKW 433,42 MHz	UKW 433,42 MHz

Erklärung: <sup>1)</sup> selbstlernend

<sup>2)</sup> 3,2 m mit Schienenverlängerung



### Zubehör

Dieses Zubehör können Sie im Fachhandel beziehen. Weitere Auskünfte darüber erteilt Ihnen gern der Fachhändler für SOMFY Garagentorantriebe.

<i>Zubehör für zusätzliche Sicherheit</i>	<i>SOMFY-Bestell-Nr.</i>	<i>Bemerkung</i>
<b>Außen-Notentriegelung</b> ■ für Schwing-/Sektional- und Kipptore mit Griff ■ für alle gängigen Torarten mit und ohne Griff. (Notentriegelungsschloss)	9 000 018  9 000 032	Wenn kein zweiter Zugang zur Garage vorhanden ist, muss unbedingt eine Außen-Notentriegelung montiert werden. Damit kann das Garagentor von außen (von Hand) z.B. bei Stromausfall /Störungen geöffnet werden.
<b>Schlupftürkontakt</b>	9 000 007	Verhindert bei geöffneter Schlupftür (Tür im Tor) eine Torbewegung durch den Garagentorantrieb.
<b>Bodenverriegelung</b>	9 000 003*	
<b>Verriegelungssatz ohne Verriegelungsschnapper</b>	9 000 019*	
<b>Seitliche Torverriegelung</b>	9 000 004*	
<b>Lichtschranke</b>	9 000 025	Bei Unterbrechung des Lichtstrahls stoppt das Garagentor sofort. In Tor-Zu-Richtung wird das Hindernis freigegeben.
<b>Sicherheitskontaktleiste</b>	auf Anfrage	Bei Kontakt stoppt das Garagentor sofort. In Tor-Zu-Richtung wird das Hindernis freigegeben.
<b>Warnleuchte</b>	9 000 030	



## SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>



### Zubehör

<i>Zubehör für höheren Bedienkomfort</i>	<i>SOMFY-Bestell-Nr.</i>	<i>Bemerkung</i>
Schlüsseltaster Auf-/Unterputz	9 000 021	
Innentaster	9 000 008	
Codetaster	9 000 028	
2-Kanal-Minihandsender	1 800 036	433,42 MHz
2-Kanal-Handsender, hellgrau	1 800 037	433,42 MHz
4-Kanal-Handsender, Fun	1 800 035	433,42 MHz
4-Kanal-Handsender, dunkelgrau	1 800 029	433,42 MHz
<i>Zubehör für besondere Einbaubedingungen</i>	<i>SOMFY-Bestell-Nr.</i>	<i>Bemerkung</i>
Deckenabhängung (Winkel)	9 000 034	Zum Abhängen bis max. 270 mm.
Lochschiene zum Abhängen des Garagentorantriebes	9 000 001	Gesamtlänge 1 m, zum Abhängen bis 400 mm.
Deckenabhängung (Teleskop)	9 000 042	Zum Abhängen bis max. 1500 mm.
Führungsarm-Verlängerung	9 000 006*	Verwendung bei breitem Sturz (bis max. 400 mm), wenn der Führungsarm am Sturz ansteht.
Verlängerungsstange	9 000 005*	Erforderlich bei zu geringem Abstand zwischen Toroberkante und Garagendecke und wenn der Garagentorantrieb komplett nach hinten verlegt wird (bis max. 2,5 m).
Flügeltorbeschlag	9 000 009	Torflügelbreite max. 1,5m pro Flügel . Zusätzliche Hinweise siehe "Welchen Antrieb für welches Tor".
Sektionaltorbeschlag	9 000 016	Für Torsegmente von 300-500mm Höhe.
Befestigungsbügel	9 000 040	Zur Verstärkung des oberen Sektionaltorsegmentes.
Gebogener Führungsarm	9 000 023	Für Sektionaltore, wenn die Halte- und Befestigungsschiene am Torsegment nicht benötigt wird.
Hubarm	9 000 015*	Für Kipptore mit senkrechten Laufschiene.
Schienenverlängerungssatz	9 000 031	Um max. 700 mm.

\* zusätzlich Führungsarm erforderlich Art.-Nr.: 9 000 002



SOMFY GmbH - Postfach 186 - D-72103 Rottenburg/Neckar

## EG – HERSTELLERERKLÄRUNG

Der Hersteller

**SOMFY GmbH  
Felix Wankel Straße 50  
D-72108 Rottenburg a.N.**

erklärt hiermit:

Der Torantrieb , Typ **Keasy L +, Keasy XL +**  
entsprechen der **98/37/EG Maschinenrichtlinie**  
gemäß

**DIN EN 12453: 2001  
DIN EN 60335-1 :1995  
E DIN EN 60335-2-95:2001**

### Hinweis:

Die Inbetriebnahme der Toranlage , in der dieser Torantrieb eingebaut werden soll, ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Toranlage den Bestimmungen der Richtlinie 98/37/EG entspricht .

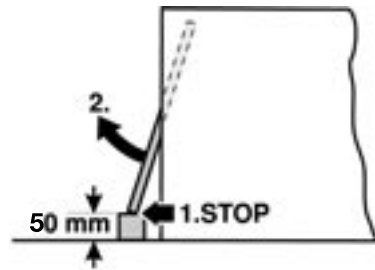
*Rottenburg, den 2.5.02*  
.....  
Ort, Datum

*Dieter Thomas*  
.....  
SOMFY GmbH  
Leiter Design Center

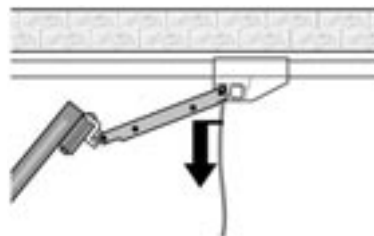
i.V. Dieter Thomas

**SOMFY Garagentorantrieb KEASY "L"/"XL" <sup>⊕</sup>**

Öffnen und schließen Sie das Garagentor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.



Monatlich überprüfen, dass der Antrieb umkehrt, wenn das Tor einen 50 mm hohen Gegenstand, der auf dem Boden gestellt wurde, berührt. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragskundendienst.



In Notfällen und bei Stromausfall kann das Garagentor vom Antrieb abgekoppelt und **von innen** (von Hand) geöffnet werden.



## Für Ihre Notizen



Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH  
Felix-Wankel-Straße 50 · 72108 Rottenburg/Neckar  
Hotline: 0 190 / 15 15 03 (0,617 €(min.)  
Fax-Hotline: 0 18 05 / 25 21 36 (0,617 €(min.)  
e-mail: [service@somfy.de](mailto:service@somfy.de)

In Österreich:  
SOMFY Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH  
Johann-Herbst-Straße 23 · A-5061 Elsbethen-Glasenbach  
Telefon ++43(0)662 62 53 08  
Telefax ++43(0)662 62 53 08 22  
e-mail: [office@somfy.at](mailto:office@somfy.at)